

**Protokoll der 1. Sitzung des Kreisausschusses (außerordentliche Sitzung) am
01.07.2014 - öffentlicher Teil**

Datum: 01.07.2014

Zeit: 17:00 Uhr –17:25 Uhr

Ort: Kreisverwaltung Uckermark in Prenzlau, Karl-Marx-Straße 1, Haus 4, Raum 301

Anwesende Ausschussmitglieder:

Landrat

Herr Dietmar Schulze Landrat

SPD/BVB-Fraktion

Herr Frank Bretsch SPD/BVB

Herr Uwe Neumann SPD/BVB

Herr Wolfgang Seyfried SPD/BVB

CDU-Fraktion

Herr Alard von Arnim CDU (für Herrn Jens Koeppen)

Herr Christian Hernjoki CDU

Herr Henryk Wichmann CDU

Fraktion DIE LINKE

Frau Madlen Bismar DIE LINKE

Herr Gerhard Rohne DIE LINKE

Fraktion FDP/AfD

Herr Gerd Regler FDP/AfD (für Herrn Dr. Alexander Genschow)

Fraktion Bauern-Ländlicher Raum

Herr Jürgen Mittelstädt BLR

Fraktion Grüne/RdUM

Herr Bernd Hartwich Grüne/RdUM

Verwaltung

Frau Karina Dörk 1. Beigeordnete
Herr Ralf Meier Amtsleiter Rechnungsprüfungsamt
Herr Michael Steffen Leiter Jobcenter

Frau Britta Baum	Rechtsamt
Herr Jörg Brämer	Büroleiter Landrat

Schriftführer

Herr Wolfgang Gerhardt	Büro des Landrates / Kreistagsbüro
------------------------	---------------------------------------

Gäste

Herr Uwe Schmidt	SPD/BVB
Herr Dr. Hans-Otto Gerlach	CDU
Frau Brigitte Eikemper-Gerlach	Sachkundige Einwohnerin
Herr David Weide	NPD

Abwesende Ausschussmitglieder:

SPD/BVB-Fraktion

Herr Jürgen Hoppe	SPD/BVB	Entschuldigt
-------------------	---------	--------------

CDU-Fraktion

Herr Jens Koeppen	CDU	Entschuldigt
-------------------	-----	--------------

Fraktion FDP/AfD

Herr Dr. Alexander Genschow	FDP/AfD	Entschuldigt
-----------------------------	---------	--------------

zu TOP 1: Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Bretsch begrüßt als noch amtierender Kreisausschussvorsitzender die neu gewählten Mitglieder des Kreisausschusses, den Landrat, die 1. Beigeordnete Frau Dörk, den Amtsleiter des Jobcenters, Herrn Steffen, die Mitarbeiterin im Rechtsamt, Frau Baum, alle weiteren Mitarbeiter der Verwaltung sowie alle Gäste.

Er stellt fest, dass zurzeit 12 von 13 Mitgliedern des Kreisausschusses anwesend sind und der Kreisausschuss somit beschlussfähig ist.

Herr Bretsch teilt mit, dass er die Sitzung bis zur Wahl der/des neuen Kreisausschussvorsitzenden leiten wird und danach die Sitzungsleitung an die/den neu gewählte/n Vorsitzende/n des Kreisausschusses übergeben wird.

zu TOP 2: Bestätigung der Tagesordnung (öffentlicher Teil)

Herr Bretsch macht darauf aufmerksam, dass die Tagesordnung zur heutigen Sitzung allen Kreisausschussmitgliedern form- und fristgerecht zugegangen ist.

zu TOP 2.1: Anträge zur Aufnahme in die Tagesordnung

Herr Bretsch stellt fest, dass keine Anträge zur Aufnahme in die Tagesordnung vorliegen.

Die Sitzung hat somit folgende Tagesordnung im öffentlichen Teil:

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bestätigung der Tagesordnung (öffentlicher Teil)
 - 2.1 Anträge zur Aufnahme in die Tagesordnung
3. Wahl des Vorsitzenden des Kreisausschusses
4. Wahl des 1. und 2. Stellvertretenden Vorsitzenden des Kreisausschusses
5. Informationen
6. Einwohnerfragestunde
7. Anfragen
8. Anträge

Der Kreisausschuss stimmt der Tagesordnung des öffentlichen Teils der Sitzung zu.

Abstimmungsergebnis: *Ja: einstimmig*

zu TOP 3: Wahl des Vorsitzenden des Kreisausschusses

Herr Bretsch weist darauf hin, dass der Kreistag in seiner ersten Sitzung keinen Beschluss gefasst hat, dass der Landrat den Vorsitz im Kreisausschuss führt.

Somit wählt der Kreisausschuss gemäß § 11 Absatz 1 Satz 4 Hauptsatzung des Landkreises Uckermark (Hauptsatzung) in seiner ersten Sitzung aus seiner Mitte den Ausschussvorsitzenden.

Herr Bretsch teilt mit, dass bis zur heutigen Sitzung ein Vorschlag für die Wahl zum Vorsitzenden des Kreisausschusses eingegangen ist.

Danach wurde seitens der CDU-Fraktion Herr Henryk Wichmann zur Wahl als Vorsitzender des Kreisausschusses vorgeschlagen.

Herr Bretsch stellt auf Nachfrage fest, dass es keine weiteren Vorschläge gibt. Er weist die Abgeordneten noch auf die Möglichkeit hin, die Wahl offen durchzuführen, sofern es hierzu einen einstimmigen Beschluss des Kreisausschusses gibt.

Herr Bretsch stellt den Antrag, die Wahl offen durchzuführen.

Der Kreisausschuss stimmt diesem Antrag einstimmig zu.

Herr Bretsch bittet daraufhin die Kreisausschussmitglieder, die Wahl durch offene Abstimmung vorzunehmen.

„Der Kreisausschuss wählt gemäß § 11 Absatz 1 Satz 4 Hauptsatzung des Landkreises Uckermark (Hauptsatzung) Herrn Henryk Wichmann zum Vorsitzenden des Kreisausschusses.“

Abstimmungsergebnis: *Ja: einstimmig* *Enthaltung: 1*

Herr Bretsch fragt Herrn Wichmann, ob er die Wahl annimmt.

Herr Wichmann teilt mit, dass er die Wahl annimmt.

Herr Bretsch übergibt anschließend die Sitzungsleitung an den neu gewählten Kreisausschussvorsitzenden, Herrn Wichmann.

zu TOP 4: Wahl des 1. und 2. Stellvertretenden Vorsitzenden des Kreisausschusses

Herr Wichmann weist darauf hin, dass gemäß § 13 Absatz 5 Hauptsatzung die Stellvertreter der Ausschussvorsitzenden in den jeweiligen Ausschüssen zu wählen sind und somit auch die beiden Stellvertreter des Kreisausschussvorsitzenden heute im Kreisausschuss zu wählen sind.

Da bis zur heutigen Sitzung noch keine Vorschläge für die Wahl zur/zum 1./2. Stellvertretenden Vorsitzenden des Kreisausschusses eingegangen sind, bittet Herr Wichmann die Mitglieder des Kreisausschusses um entsprechende Vorschläge.

Herr Neumann schlägt seitens der SPD/BVB-Fraktion Herrn Frank Bretsch für die Wahl zum 1. Stellvertreter des Vorsitzenden des Kreisausschusses vor.

Herr Rohne schlägt seitens der Fraktion DIE LINKE Frau Madlen Bismar für die Wahl zur 2. Stellvertreterin des Vorsitzenden des Kreisausschusses vor.

Herr Wichmann stellt auf Nachfrage fest, dass es keine weiteren Vorschläge gibt. Er weist die Abgeordneten auf die Möglichkeit hin, die Wahl offen durchzuführen, sofern es hierzu einen einstimmigen Beschluss des Kreisausschusses gibt.

Herr Wichmann stellt den Antrag, die Wahlen des 1. Stellvertreters des Kreisausschussvorsitzenden sowie der 2. Stellvertreterin des Kreisausschussvorsitzenden offen durchzuführen.

Der Kreisausschuss stimmt diesem Antrag einstimmig zu.

Herr Wichmann bittet daraufhin, zunächst den 1. Stellvertreter des Kreisausschussvorsitzenden und danach die 2. Stellvertreterin des Kreisausschussvorsitzenden durch offenen Wahlbeschluss zu wählen.

„Der Kreisausschuss wählt gemäß § 13 Absatz 5 Hauptsatzung Herrn Frank Bretsch zum 1. Stellvertreter des Vorsitzenden des Kreisausschusses.“

Wahlergebnis: Ja: einstimmig Enthaltung: 1

„Der Kreisausschuss wählt gemäß § 13 Absatz 5 Hauptsatzung Frau Madlen Bismar zur 2. Stellvertreterin des Vorsitzenden des Kreisausschusses.“

Wahlergebnis: Ja: einstimmig Enthaltung: 1

Herr Wichmann fragt Herrn Bretsch und Frau Bismar, ob sie die Wahl annehmen, was von Herrn Bretsch und Frau Bismar bestätigt wird.

zu TOP 5: Informationen

Eilentscheidung – 3. Bauabschnitt OD Sternthal

Frau Dörk informiert darüber, dass der Landrat im Einvernehmen mit dem Vorsitzenden des Kreistages beabsichtigt, eine Eilentscheidung zu treffen, um einen bereits vorhandenen Zuwendungsbescheid über 2 Bauabschnitte im Bereich Sternthal durch einen 3. Bauabschnitt - Ortsdurchfahrt Sternthal – zu erweitern. Sie weist darauf hin,

dass die Möglichkeit besteht nochmals Fördermittel in Anspruch zu nehmen, wobei jetzt eine schnelle Entscheidung erforderlich ist, ob der Landkreis diese Fördermittel in Anspruch nehmen will. Frau Dörk begründet die Notwendigkeit einer Eilentscheidung damit, dass seitens des Landesbetriebes für Straßenwesen der Zuwendungsbescheid erstellt und die betreffende Maßnahme unverzüglich vorbereitet und umgesetzt werden soll. Da die Ladungsfrist für die Einberufung einer Sitzung des Kreistages 7 Tage beträgt und eine Entscheidung in der Angelegenheit nicht bis zur Sitzung des Kreistages warten kann, ist eine Eilentscheidung erforderlich. Frau Dörk weist noch darauf hin, dass die für den ursprünglich geplanten Ausbau der K 7349 – OD Friedenfelde nicht mehr benötigten finanziellen Eigenmittel für eine Neuverwendung zur Verfügung stehen und somit der Eigenanteil für den 3. Bauabschnitt - Ortsdurchfahrt Sternthal auch entsprechend dargestellt werden kann.

Herr von Arnim hinterfragt, ob definitiv mit einer Klage gegen den Landkreis wegen des geplanten Ausbaus der OD Friedenfelde zu rechnen ist.

Der Landrat nimmt auf seine Ausführungen in der Sitzung des Kreistages am 18.06.2014 Bezug, wo er in der Einwohnerfragestunde u. a. darauf hingewiesen hat, dass der Landkreis wegen der Klageandrohung seitens des BUND Brandenburg im Falle eines Straßenausbaus der OD Friedenfelde auf den Ausbau der dortigen Ortsdurchfahrt verzichtet, um die bereitstehenden Fördermittel für andere dringende Straßenbaumaßnahmen im Landkreis zu sichern. Insofern ist nicht mit einer Klage seitens des BUND Brandenburg bezüglich eines Straßenausbaus der OD Friedenfelde zu rechnen.

Der Landrat bittet in diesem Zusammenhang um ein Votum der Fraktionsvorsitzenden zur beabsichtigten Eilentscheidung für die Maßnahme - 3. Bauabschnitt - Ortsdurchfahrt Sternthal.

Alle Fraktionsvorsitzenden signalisieren ihre Zustimmung zur vorgesehenen Eilentscheidung.

Dritte Fortschreibung der Schulentwicklungsplanung 2012 - 2017

Der Landrat teilt mit, dass das MBS mit Schreiben vom 12.05.2014 die Dritte Fortschreibung der Schulentwicklungsplanung für den Landkreis Uckermark (DS-Nr.: 77/2012 vom 25.06.2012) genehmigt hat.

Sicherung wichtiger Infrastrukturmaßnahmen

Der Landrat informiert über einen Termin im Bundesverkehrsministerium am 23.06.2014, der auf Initiative des Bundestagsabgeordneten Stefan Zierke zustande kam und den er gemeinsam mit den Bundestagsabgeordneten Stefan Zierke und Jens Koeppen sowie dem Bürgermeister der Stadt Schwedt/Oder Herrn Jürgen Polzehl wahrgenommen hat. Er teilt mit, dass dort die Sicherung wichtiger Infrastrukturmaßnahmen, wie die Bahnstrecke Berlin-Stettin und die Hohensaatenener-Friedrichsthaler Wasserstraße (HoFriWa) hinterfragt wurde. Seitens des Bundesverkehrsministeriums wurde mitgeteilt, dass eine Ertüchtigung der HoFriWa im Hinblick auf die Nutzung durch bestimmte Schiffsklassen erfolgen soll und entsprechende Verhandlungen zum Abschluss eines Vertrages mit dem polnischen Nachbarn zurzeit über das Auswärtige Amt laufen. Des Weiteren teilt der Landrat mit, dass eine Elektrifizierung der Bahnstrecke Berlin-Stettin bis 2020 auf der Grundlage eines entsprechenden Vertrages erfolgen wird.

Bedarfsgerechte Nachtkennzeichnung von Windenergieanlagen

Der Landrat informiert, dass es eine interfraktionelle Erklärung von Mitgliedern des Deutschen Bundestages mit dem Titel „Bedarfsgesteuerte Nachtkennzeichnung von Windenergieanlagen zügig durchsetzen“ vom 19.06.2014 gibt, die von Mitgliedern aller Fraktionen des Deutschen Bundestages unterzeichnet wurde und eine zügige und effektive Umsetzung des Verfahrens zur bedarfsgerechten Befeuerung von Windkraftanlagen unterstützen soll. Der Landrat weist darauf hin, dass das Bundesverkehrsministerium zur Umsetzung dieses Verfahrens eine entsprechende Änderung der allgemeinen Verwaltungsvorschrift zur Kennzeichnung von Lufthindernissen vorgelegt hat, die noch der Zustimmung der Bundesregierung und des Bundesrates bedarf.

Besetzung der Aufsichtsräte durch die Verwaltung

Der Landrat hinterfragt eine per E-Mail eingegangene Frage des CDU-Fraktionsvorsitzenden, Herrn Hernjokl, der wissen möchte, ob es schon offizielle Informationen zur Besetzung der Aufsichtsräte durch die Verwaltungsspitze gibt.

Herr Hernjokl merkt an, dass die CDU-Fraktion wissen möchte, wer verwaltungsseitig die Aufsichtsräte besetzt.

Der Landrat teilt mit, dass sich die Verwaltungsspitze zurzeit damit befasst, wer in welche Verwaltungsräte geht. Der Landrat kündigt an, alle Fraktionen nach einer entsprechenden Entscheidung zu informieren.

zu TOP 6: Einwohnerfragestunde

Herr Wichmann stellt fest, dass keine Einwohnerfragen vorliegen.

zu TOP 7: Anfragen

Herr Wichmann stellt fest, dass keine Anfragen vorliegen.

zu TOP 8: Anträge

Herr Wichmann merkt an, dass keine Anfragen vorliegen.

zur Kenntnis genommen:

gez. Henryk Wichmann
Ausschussvorsitzender

gez. Dietmar Schulze
Landrat

gez. Wolfgang Gerhardt
Schriftführerin